Melanchthon Stadt Bretten

Amtsblatt der Stadt Bretten

Nummer 1947 Mittwoch, 17.11.2021

Rathaus Bretten, Zimmer 308, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten | www.bretten.de
Redaktion: Susanne Maske (Leitung), Nina Kraus, Chris Sommer und Sabrina Herkner
Kontakt: Telefon: 07252/921-105 Telefax: 07252/921-122 E-Mail: presse@bretten.de

Spatenstich für den zweiten Bauabschnitt des Dienstleistungszentrums in Bretten

Spatenstich mit vereinten Kräften: 1. Reihe vorne von links nach rechts: Herr Richter, Sparkasse Kraichgau, Herr Kössler (eröffnet die Gläserne Bäckerei und Café), Herr Reichert (Vorstand Sparkasse Kraichgau), OB Martin Wolff, Herr Vierling (Südbau), Herr Hess (Südbau), Frau Krumm(Südbau), 2. Reihe hinten von links nach rechts, Julian Vierling (Südbau), Moritz Brand (Südbau), Frau Sämann (Sparkasse Kraichgau), Frau Stromberger (FAM e.V), Herr Stromberger (FAM), Frau Stromberger (FAM), Herr Langer (Firma Trautmann, Bauunternehmung) freuen sich auf das Dienstleistungszentrum in Bretten. **Foto: Stadt Bretten**

Mit einem symbolischen Spatenstich eröffnete Oberbürgermeister Martin Wolff gemeinsam mit Vertretern der Firma Südbau, der Sparkasse Kraichgau, den in den Bau involvierten Unternehmen und den späteren Nutzern des Gebäudeensembles am Montag den zweiten Bauabschnitt für das Dienstleistungszentrum auf dem Mellert-Fibron-Areal. 2017 hatte die Firma Südbau das knapp 10.000 Quadratmeter große Areal von der städtischen Kommunalbau GmbH erworben. Eine Erfolgsgeschichte sei diese Projektierung, so Geschäftsführer der Firma Südbau Markus Vierling in seiner Ansprache, da zwei Jahre nach Fertigstellung des ersten 3.700 m² großen Bauabschnittes, bereits das zweite Projekt mit einer Gesamtfläche von 5.500 Quadratmetern starte. Auf 2.400 Quadratmetern entstehen hier Wohnungen, auf der restlichen Fläche Dienstleistungen, Büros, eine Kindertagesstätte und Gastronomiebetriebe. Bereits heute besteht eine große Nachfrage von Firmen nach Kitaplätzen für ihre Mitarbeiter, so Vierling. Inzwischen seien aus den geplanten drei Kitagruppen bereits vier geworden. Bei den Firmen, die aus dem gesamten Umkreis kämen, handele es sich um einen Branchenmix mit rund 120 Mitarbeitern, die dort arbeiten würden. Die Unternehmen kämen wegen der günstigen Rahmenbedingungen nach Bretten: zum einen wegen der Verkehrsanbindung, dann überzeugten die moderne urbane Architektur der Gebäude des Dienstleistungszentrums, die Gestaltung der Fassade und die Stimmigkeit der Gebäudeensembles des ersten und zweiten Bauabschnittes. Nahwärme und schnelles Internet seien ebenfalls Pluspunkte. Außerdem gehe man durch eine modulare Plankonzeption auf die Bedürfnisse der jeweiligen Unternehmen ein. Zusammen mit dem 2017 fertiggestellten ersten Bauabschnitt würden nun über 200 Menschen dort arbeiten. Dem Schallschutz werde in Form eines Parkhauses Rechnung getragen, das durch eine Brücke direkt mit dem zweiten Bauabschnitt des Dienstleistungszentrums verbunden sein wird. In circa zwei Jahren sollen die ersten Nutzer einziehen. Oberbürgermeister Martin Wolff dankte der Südbau als Investor, die bereit war, das Risiko für das Bauvorhaben zu tragen und den Mut hat, durch diese Projektierung das Areal nun zu einem Filetstück zu machen, das vor sieben Jahren noch brach gelegen war. Das beträfe auch die optimale Nutzung für Dienstleistungen und die Lärmschutzlösung in Form eines Parkhauses als Schallschutz, das von der städtischen Kommunalbau GmbH errichtet werde und die nötigen Parkkapazitäten bereitstelle. „Die Gebäude sind architektonisch sehr ansprechend und haben Stil. Außerdem bildet das fünfgeschossige Gebäude ein eindrucksvolles Entree des Gesamtareals entlang der neuen Herrmann-Beuttenmüller-Straße“, so Oberbürgermeister Martin Wolff.

Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 23.11.2021

1. Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung des Sachstands der Planungen des RP Karlsruhe im Raum Bretten
- B294 Ortsumfahrung Bretten
- Knotenpunkt B35/B293 Gölshäuser Dreieck
- Radweg im Zuge der L1103 zwischen Bretten und Oberderdingen

zur Kenntnis.

2. B 294 Südwesttangente Ortsumfahrung Bretten; Der Gemeinderat nimmt die
- Vorstellung der durch die Stadt Bretten beauftragten ergänzenden Verkehrsuntersuchung zur seitens der vom Regierungspräsidium Karlsruhe vorliegenden Verkehrsuntersuchung durch das Büro Köhler & Leutwein, zur Kenntnis.

3. Ausschreibung eines Dokumentenmanagementssystems (DMS) für die Stadt Bretten
- Zuschlagserteilung

Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Zuschlagsentscheidung zur Kenntnis und stimmt einstimmig der Beauftragung der Firma d.velop puplic sector GmbH aus Meppen in Höhe von 272.795,36 € (bezogen auf 5 Jahre) zu.

4. Jahresabschluss 2020 der Kommunalbau GmbH
Der Gemeinderat stimmt einstimmig bei einer Enthaltung dem Lagebericht und dem Jahresabschluss 2020 in der vorgelegten Form zu und ermächtigt den Oberbürgermeister in der Gesellschafterversammlung folgenden Beschluss zu fassen:
a. vom Lagebericht, vom Ergebnis des Jahresabschlusses und vom Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hanns Buhlen + Partner GmbH wird Kenntnis genommen,
b. der Jahresabschluss 2020 wird in der vorgelegten Form festgestellt,
c. der Jahresüberschuss in Höhe von 128.037,86 EUR wird dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr hinzugefügt und der neue Bilanzgewinn in Höhe von 2.443.121,75 EUR auf die neue Rechnung vorgetragen,
d. der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.

5. Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Bretten
Der Gemeinderat nimmt vom Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Bretten Kenntnis

6. Parkraumbewirtschaftung - Feststellung des Jahresabschlusses und der Bilanz zum 31.12.2020
Der Jahresabschluss 2020 des Betriebs gewerblicher Art Parkraumbewirtschaftung wird einstimmig mit folgendem Ergebnis festgestellt:
1.Bilanzsumme 1.969.468,72 EUR
davon entfallen auf der Aktivseite auf
das Anlagevermögen 1.969.468,72 EUR
das Umlaufvermögen 0,00 EUR
davon entfallen auf der Passivseite
das Eigenkapital 1.968.718,72 EUR
die Rückstellungen 750,00 EUR
die Verbindlichkeiten 0 EUR
2. Jahresfehlbetrag 23.273,17 EUR
Summe der Erträge 59.109,36 EUR
Summe der Aufwendungen 82.382,53 EUR
3. Behandlung des Jahresfehlbetrages
Der Jahresfehlbetrag wird in Höhe von 23.273,17 EUR auf die neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

7. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Neufassung der Richtlinien für den Brettener Kinderpass.

8. Baulückenkataster für die Stadt Bretten und die Gemeinde Gondelsheim;
– Fortschreibung
Der Gemeinderat nimmt die Fortschreibung des Baulückenkatasters 2021 zur Kenntnis

9. Bürgschaftsübernahme für ein Darlehen der Kommunalbau GmbH Bretten
1. Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich bei 14 Zustimmungen, 2 Ablehnungen und 3 Enthaltungen unter Beachtung der EU-Beihilfe-Vorschriften der bis zum
30. November 2031 befristeten Bürgschaftsübernahme für die Darlehensneuaufnahme in Höhe von 3,9 Mio. EUR bei der Sparkasse Kraichgau mit der Maßgabe zu, dass die Bürgschaft höchstens 80 %

Corona-Informationen

Impftermine in Bretten und im Landkreis

Die Stadt Bretten organisiert mit Unterstützung des Landkreises Karlsruhe zusammen mit dem mobilen Impfteam der Universität Heidelberg seit der letzten Woche jeden Samstag eine Impfaktion in den Räumlichkeiten des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Bretten. Da aufgrund der personellen Ausstattung der mobilen Impfteams derzeit nur jeweils circa 200 Impftermine pro Impfaktion durchgeführt werden können, sind die Termine schnell ausgebucht. Unter https://corona.karlsruhe.de gelangen Sie zu einer interaktiven Karte, auf der mobile Impfangebote, dauerhafte Impfangebote und Arztpraxen eingezeichnet sind, die auch außerhalb ihres eigenen Patientenstammes Impfungen verabreichen. Beim Klick auf die farbigen Markierungen auf der Karte öffnet sich ein Menü mit Informationen zu der Impf - Lokalität. Über „Weitere Informationen" kommen Sie zur jeweili-gen Webseite oder ins Buchungssystem der dauerhaften Impfangebote im Rhein-Neckar-Kreis, im Stadtgebiet Heidelberg und im Landkreis Karlsruhe. Das Buchungsportal ist auch unter https://c19.rhein-neckar-kreis.de/impftermin direkt erreichbar und über die Homepage der Stadt Bretten www.bretten.de verlinkt. Unter der Telefonnummer 06221/522-1881 können ebenfalls von Montag bis Freitag zwischen 7:30 – 16 Uhr Impftermine vereinbart werden.
Für die Organisation der Impfmöglichkeiten ist der Rhein-Neckar-Kreis verantwortlich. „Wir sind mit den mobilen Impfteams der Uni Heidelberg in engem Kontakt und setzen uns für die Einrichtung weiterer Impfmöglichkeiten ein“, erklärt Bürgermeister Michael Nöltner, der sich bei der Stadt Bretten für Impfaktionen verantwortlich zeichnet.

Zusätzliche städtische Impfaktionen am 4., 5. und 18. Dezember

Am Samstag, den 4. Dezember bietet der Ortschaftsrat Dürrenbüchig im Dorfgemeinschaftshaus von 9:00 bis 12:00 und 14:00 bis 17:00 Uhr in Zusammenarbeit mit Dr. Seewald ein Impfangebot für Erst-, Zweit- und Drittimpfungen (Booster) an.
Als Impfstoff steht der mRNA-Impfstoff von Moderna zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass dieser Impfstoff nur für Personen ab dem 30. Lebensjahr zugelassen ist.
Anmeldungen sind ausschließlich online über www.bretten.de möglich. Über diesen QR-Code gelangen Sie direkt zur Eingabemaske. Bitte bringen Sie die Terminbestätigung zu Ihrem Termin mit.

Am Sonntag, den 5. Dezember führt Dr. Peter Seewald in der Mehrzweckhalle in Bauerbach (Industriestraße 24) von 9:00 - 12:00 und 13:30 - 16:50 Uhr Erst-, Zweit- und Drittimpfungen mit dem Impfstoff Spikevax® von Moderna durch. Bitte beachten Sie, dass dieser Impfstoff nur für Personen ab dem 30. Lebensjahr zugelassen ist. Anmeldungen sind ausschließlich online über www.bretten.de möglich. Über diesen QR-Code gelangen Sie direkt zur Eingabemaske. Bitte bringen Sie die Terminbestätigung zu Ihrem Termin mit.

Fortsetzung auf Seite 2

Brettens Verkehrsentwicklung als Schwerpunkt der gestrigen Gemeinderatssitzung

Schon ein Blick auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am Dienstagabend machte deutlich, wo der Fokus dieser Sitzung liegen würde, denn die beiden ersten Punkte drehten sich um wichtige Verkehrsprojekte für die Entwicklung von Bretten. Direkt zu Beginn berichteten Axel Speer und Helmut Wößner vom Regierungspräsidium (RP) Karlsruhe über die Planungsstände des Ausbaus am Gölshäuser Dreieck, des Radwegs zwischen Bretten und Großvillars und der B 294 Ortsumfahrung. Die Planungen für das Gölshäuser Dreieck, die eine sicherere Gestaltung dieses Bereichs mit aktuell mehreren 90 Grad Kurven sicherer gestaltet, sind bereits weit fortgeschritten, so dass nach einer Abstimmung mit der Stadtverwaltung am 25. November bereits Ende 2021 / Anfang 2022 mit dem Planfeststellungsbeschluss gerechnet werden kann. Mit dem Baubeginn kann, so Axel Speer in seinen Ausführungen, 2024 gerechnet werden. Beim Radweg ist mit einem Absehensentscheid ebenfalls Ende 2021 / Anfang 2022 zu rechnen, nachdem bereits im März und April die Träger öffentlicher Belange angehört wurden. Im Anschluss berichtete Helmut Wößner als Projektleiter für die Brettener Südwesttangente im RP Karlsruhe über den aktuellen Sach- und Planungsstand. Er führte aus, dass beide angedachten Varianten in gleicher Tiefe untersucht werden, um vergleichbare Ergebnisse zu erzielen. Wößner informierte weiter, dass nach dem Verkehrsgutachten, einem Scoping-Verfahren sowie einer Planung für die Verkehrsanlagen und eine Umwelt-Verträglichkeitsstudie vor Kurzem die Untersuchungen zu den Luftschadstoffen und zur Schalltechnik abgeschlossen worden seien. Man rechne demnach mit einem Abschluss der gutachterlichen Leistungen bereits im ersten Quartal 2022. Als Zeithorizont sehe man außerdem den Abschluss der Umwelt-Verträglichkeitsstudie im zweiten Quartal und den Abschluss der Voruntersuchung im dritten Quartal 2022. Die neue Trasse zwischen Sprantal und Rinklingen sei für das RP Karlsruhe die Vorzugsvariante, da die Oststrecke im Vergleich rund doppelt so lang wäre und auch baulich schwieriger umzusetzen sei. Im Vergleich zum ersten Entwurf sei der Tunnel nun wesentlich ausgeprägter und reduziere die Anspruchnahme der Natur erheblich. Die Planung wurde von den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderats mit großer Mehrheit befürwortet, allerdings wurde der Tunnelausgang in direkter Nähe des Rinklinger Grillplatzes und des dort ansässigen Waldkindergartens kritisiert und um eine Verlängerung des Tunnels gebeten. Ob dies in der Umsetzung berücksichtigt werden kann, muss die weitere Planung zeigen, so Helmut Wößner, der sich auch eine Einhausung im fraglichen Bereich als Lösung vorstellen könnte. Oberbürgermeister Martin Wolff warb eindringlich für dieses Projekt: „Schon jetzt spürt man die Verkehrsbelastung immer öfter, wenn die Autobahn verstopft ist und der Verkehr wird in den kommenden Jahren weiter zunehmen. Darüber brauchen wir geeignete und möglichst umweltschonende Lösungen“, so Oberbürgermeister Martin Wolff. Stefan Wammetsberger vom Karlsruher Ingenieurbüro für Verkehrswesen Koehler & Leutwein knüpfte mit seiner Präsentation an die Vorredner an und stellte die von der Stadtverwaltung beauftragte ergänzende Verkehrsuntersuchung vor. Aus ihr ging klar hervor, dass die Südumfahrung zu einer Entlastung der Ortsdurchfahrt führen wird. Konkret besagt die Prognose eine Verkehrsbelastung von 23.500 Fahrzeugen pro Tag im Jahr 2035, sofern keine Maßnahmen ergriffen werden. Dieser Wert verringert sich bei einer Südumfahrung auf 19.600 Fahrzeuge pro Tag. Eine wirklich nachhaltige Entlastung sei aber nur durch eine Kombination des geplanten Rückbaus von Straßen im Rahmen der Gartenschau mit einer Südumfahrung und Restriktionen für den Schwerlastverkehr erreichbar, so Stefan Wammetsberger. „Wenn die Stadt erreichen will, dass 2035 ein Drittel weniger Kraftfahrzeugverkehr in der Wilhelmstraße fahren, müssen alle vorgestellten Maßnahmen ineinandergreifen. Dann ist auch eine Reduzierung der täglichen Verkehrsbelastung auf 14.900 Fahrzeuge möglich“, informierte Wammetsberger weiter.

Brettener Weihnachtsmomente

Nikolaus-Stiefelaktion

Für alle kleinen Brettener*innen im Kindergarten- und Grundschulalter wird es in der Vorweihnachtszeit auch in diesem Jahr wieder die Nikolaus-Stiefelaktion der Brettener Einzelhändler in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing der Stadt geben.
Alle Kinder, die mitmachen möchten, können ihre geputzten Stiefel am Samstag, 04.12. von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr am Stand der Stadt Bretten in der Weißhofer Galerie abgeben. Die abgegebenen Stücke werden dann mit allerlei schönen Überraschungen gefüllt. Vom 7. bis 11. Dezember warten die gefüllten Stiefel dann in den Schaufenstern der teilnehmenden Läden in der stimmungsvoll beleuchteten Brettener Innenstadt darauf bei einem Spaziergang von den Kindern gefunden und abgeholt zu werden. Bitte beachten Sie, dass die Stiefelabgabe im Innenbereich stattfindet und ab 6 Jahren eine Maske getragen werden muss.
Der Nikolaus und seine Helfer freuen sich auf viele saubere Stiefel!

„Weihnachten bedeutet auch Verbundenheit und gerade deshalb ist es in diesem außergewöhnlichen Jahr schön zu sehen wie Bretten zusammenhält, um Groß und Klein besondere Weihnachtsmomente zu ermöglichen“, betont Oberbürgermeister Martin Wolff.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können.
Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen:

- Leitung des Sachgebiets Schulen, Sport, Vereine (m/w/d)
- Beauftragte/r für eine klimaneutrale Kommunalverwaltung (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in (m/w/d) für den Gutachterausschuss
- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d)
- mehrere Praktikumsstellen (m/w/d) für die Praxisphase im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management in verschiedenen Vertiefungsbereichen
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im städtischen Kindergarten Drachenburg (m/w/d)

Stellenanzeige der Städtischen Wohnungsbau GmbH:
- Sozialbetreuer/in (m/w/d) für Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

BRETTEN

MelanchthonStadt Bretten

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Corona-Informationen

... Fortsetzung der Titelseite
Dank der Unterstützung von Dr. Johannes Garvelmann kann die Stadt Bretten am **Samstag, 18. Dezember eine weitere Impfaktion** durchführen. Von 12:00 bis 18:00 Uhr werden im Rathaus rund 120 Erst-, Zweit- und Drittimpfungen angeboten.
Eine Impfung ist nur nach vorheriger Terminbuchung möglich. Diese kann ausschließlich telefonisch am Montag, 29. und Dienstag, 30. November jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Nummer 07252/921-232 erfolgen. Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren müssen von einem Erziehungsberechtigten zur Impfung begleitet werden. Geplant ist diese Impfaktion mit dem Impfstoff BioNtech. Angesichts der Rationierung des BioNtech-Impfstoffes durch Gesundheitsminister Spahn, kann nicht garantiert werden, diesen auch verimpft zu bekommen. Ersatzweise steht dann der Impfstoff von Moderna zur Verfügung.
„Nur mit vollständigem Impfschutz und regelmäßigen Testungen können wir der Pandemie entgegentreten. Es freut mich, dass wir ergänzend zu den Impfungen im DRK-Gebäude nun auch zwei weitere Impftermine in der Mehrzweckhalle in Bauerbach und im Rathaus anbieten können. Eine Impfung ist nach wie vor der schnellste und sicherste Weg zur Normalität. Um die Terminbuchung für alle Bürger möglichst einfach zu gestalten, ist diese nur per Telefon möglich“, so Oberbürgermeister Martin Wolff und Bürgermeister Michael Nöltner unisono.

Das könnte Sie auch interessieren:

Im Landkreis Karslruhe gibt es neuerdings vier **dauerhafte Impfstützpunkte**, an denen man sich an mindestens einem Tag pro Woche und nach vorheriger Terminvereinbarung in der Zeit von 08.30 Uhr bis 18.00 Uhr impfen lassen kann: mittwochs und sonntags in Graben-Neudorf in der Pestalozzi-Halle, Pestalozzi-Straße 2a, an Samstagen in Bretten beim DRK Ortsverein, Breitenbachweg 3, sowie an Sonntagen in Bruchsal in der Sporthalle am Hallenbad, Sportzentrum 3.
Ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass alle Impftermine sämtliche Einwohnerinnen und Einwohner in Anspruch nehmen können, nicht nur Bürgerinnen und Bürger der jeweiligen Kommune. Ebenso ist es selbstverständlich möglich, Impftermine außerhalb des Stadt- und Landkreises Karlsruhe wahrzunehmen.
Die Termine werden ständig fortgeschrieben, deshalb lohnt sich der regelmäßige Blick in die Karte unter https://corona.karlsruhe.de.

Geänderte Zugangsregelung zum Rathaus und den Ortsverwaltungen

Seit Montag, den 22. November 2021 sind das Rathaus, das technische Rathaus und die Ortsverwaltungen für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Für dringende persönliche Anliegen ist der Zugang nach Terminvereinbarung möglich.
Die Stadtverwaltung reagiert damit auf die seit Mittwoch, 17. November 2021, ausgerufene Corona-Alarmstufe auf Grund einer Überschreitung der Hospitalisierungsinzidenz von 390 an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen. Die genannten städtischen Einrichtungen bleiben bis auf Weiteres für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Die Tourist-Info, die Stadtbücherei, die städtischen Museen bleiben vorläufig geöffnet; es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.
„Wir müssen gerade in der aktuell angespannten Situation sicherstellen, dass die Krankenhausversorgung gewährleistet ist. Dabei ist jeder Einzelne gefragt, indem er sich gegen das Corona-Virus impfen lässt, sich an die geltenden Masken- und Hygieneregeln hält und persönliche Kontakte einschränkt. Mit der Schließung des Rathauses sowie der Ortsverwaltungen für den öffentlichen Publikumsverkehr tragen wir als Stadtverwaltung unseren Teil dazu bei, persönliche Kontakte auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Unsere Dienststellen sind weiterhin für Sie zu den üblichen Sprechzeiten besetzt. Sie erreichen diese zu den gewohnten Öffnungszeiten telefonisch oder per E-Mail“, informiert Oberbürgermeister Martin Wolff.
Für dringende persönliche Vorsprache im Rathaus ist eine vorherige Terminvereinbarung (telefonisch oder per E-Mail) bei der entsprechenden Dienststelle möglich. Der Bürgerservice steht ihnen weiterhin grundsätzlich zur Verfügung. Aber auch hier gilt, dass eine Terminvereinbarung erforderlich ist, die sie am besten online unter https://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/digitale-dienstleistungen vornehmen können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihre Stadtverwaltung Bretten

Geänderte Zugangsregelung zur Stadtwerke Bretten GmbH

Die Stadtwerke Bretten GmbH teilen mit, dass aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation das Kunden-Service-Center in der Pforzheimer Str. 80-84 ab Montag, 29.11.2021, für den offenen Publikumsverkehr geschlossen wird. Die Mitarbeiter stehen Ihnen gern zur telefonischen Beratung über unsere Hotline: 07252/913-0 oder -133 und per Mail (info@stadtwerke-bretten.de) zur Verfügung.
Wir empfehlen zudem die Nutzung unseres Kunden-Online-Portals unter www.stadtwerke-bretten.de. Dort können Sie nach einer Registrierung Ihre Anschrift und Ihre Kontodaten ändern, die Höhe Ihrer Abschläge anpassen und Ihre Rechnung einsehen. Außerdem steht Ihnen unser Chatbot „Claudia“ zur Verfügung.
Für ein Gespräch in unseren Geschäftsräumen bitten die Stadtwerke um telefonische Terminvereinbarung unter der genannten Rufnummer.
Zum Schutz Ihrer Gesundheit und der unserer Mitarbeiter beachten Sie bitte, dass ein 3G-Nachweis erforderlich ist und nur eine weitere Person als Begleitung zu diesen Terminen anwesend sein darf. Die allgemein üblichen Schutzmaßnahmen sind dabei ebenfalls einzuhalten.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!
Ihre Stadtwerke Bretten GmbH

Die Alarmstufe gilt in Baden-Württemberg seit dem 17. November

Die Alarmstufe in Baden-Württemberg gilt seit Mittwoch, 17. November 2021. Seither ist der Zutritt in vielen Lebensbereichen oft nur noch für Geimpfte und Genesene möglich.

Was in der Alarmstufe gilt erfahren Sie hier:

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per Email an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 28. November 2021 die Eheleute Branka und Mirko Fabijanac, Bretten-Ruit. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Altersjubilare im Dezember

Stand: 22.11.2021

Kernstadt:
03.12. Perihan Çukadaroğlu, 85 Jahre
06.12. Edith Buschmann, 85 Jahre
06.12. Heinrich Gehring, 80 Jahre
10.12. Dieter Eckert, 85 Jahre
13.12. Edith Oetken, 85 Jahre
13.12. Paul-Hans Rabeneck, 80 Jahre
16.12. Ursula Schweikhart, 85 Jahre
16.12. Karl-Heinz Schwuchow, 80 Jahre
17.12. Ilse Müller, 80 Jahre
23.12. Heinz Friedrich Schick, 85 Jahre
25.12. Oswald Jilg, 85 Jahre

Stadtteil Gölshausen:
29.12. Elsbeth Huber, 85 Jahre

Stadtteil Neibsheim:
17.12. Emilie Kuttler, 90 Jahre

Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren
Die Stadt Bretten schreibt bzgl. eines Veröffentlichungswunsches Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wunschgemäße Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt in o.g. Jahren. Aus Datenschutzgründen erfolgt die Veröffentlichung ohne Adressangabe.

Verkehrshinweise

Vollsperrung Brühlstraße
Aufgrund einer Kanalerneuerung und anschließenden Fahrbahnsanierung wird die Brühlstr. zwischen der Alten Poststr. und einschließlich Hs.-Nr. 6 bzw. Einmündung Feldweg im Zeitraum **Freitag, 19.11.2021 bis voraussichtlich Mitte März 2022** für den Verkehr vollständig gesperrt. Anliegerverkehr ist eingeschränkt möglich. Wegen der beengten Platzverhältnisse werden Fußgänger gebeten die Alte Poststr. sowie die Schwandorfstr. zu benutzen.

Vollsperrung Bahnhofstraße
Aufgrund von Sanierungsarbeiten wird die Bahnhofstr. zwischen dem Kreisverkehr Höhe LIDL-Markt und dem Oval-Kreisverkehr (B 294) in Fahrtrichtung Ost am Mittwoch, 01.12.2021 ab 7 Uhr für den Fahrverkehr gesperrt. Die Sperrung wird am Donnerstag, 02.12.2021 bis voraussichtlich 7 Uhr wieder aufgehoben. Beide Kreisverkehre sowie die Zufahrten zum LIDL-Markt sowie zum P+R-Parkplatz sind jeweils nicht beeinträchtigt. Der Fußgänger- sowie Radverkehr ist ebenfalls nicht betroffen. Der Fahrverkehr wird innerörtlich umgeleitet über die Brucknerstraße – Melanchthonstraße – Zähringer Straße.

Unsere Verkehrshinweise finden Sie unter:
www.bretten.de/wirtschaftenergie-umwelt/baustelleninfos-bretten

Brettener Wochenmarkt auf dem Marktplatz – unsere Wochenmarktteilnehmer stellen sich vor

Jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 13 Uhr finden Sie die ganze Frische der Region an einem Platz

Weil frisch einfach lecker ist!
Wir freuen uns, einen weiteren Teilnehmer auf unserem Wochenmarkt zu begrüßen!
Der Rote Hahn, Herr Lauser. nimmt ab sofort mittwochs am Wochenmarkt teil. Im Angebot hat er Hähnchen, Haxe, Pommes und Salat.
Herr Lauser freut sich über Ihren Besuch an seinem Stand.

Aktuell besteht auf dem Wochenmarkt **keine** Maskenpflicht, wenn der Mindestabstand von 1,50 m eingehalten werden kann. Wir bitten Sie deshalb darum, aus Rücksicht beim Anstehen und vor den Ständen eine Maske zu tragen, da dort der Mindestabstand nicht zuverlässig eingehalten werden kann.

Bitte beachten Sie auch weiterhin die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen und halten Sie die Richtung der Warteschlangen ein.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

Weitere Infos unter:
www.erlebebretten.de/veranstaltungen-und-maerkte/wochenmarkt

Das integrierte Stadtentwicklungskonzept von Bretten wird fortgeschrieben – der erste Bürgeronlineworkshop hat stattgefunden

integriertes stadtentwicklungskonzept BRETTEN wird zu **ZUKUNFT: BRETTEN!**

Bedingt durch Corona hat am letzten Samstag, 20.11.2021, der erste Bürgerworkshop zur Fortschreibung des „ISEK Bretten“ (Integriertes Stadtentwicklungskonzept) online stattgefunden. In einem Meeting trafen sich 29 Teilnehmer, darunter neben Bürgerinnen und Bürgern, Vertretern von Parteien, Verbänden und Vereinen auch die Verwaltungsspitze sowie drei Stadtplaner der Stadt Bretten. Nach einer Begrüßung durch Oberbürgermeister Martin Wolff führte Dr. Peter Markert von der imakomm Akademie (imakomm) durch die Onlineveranstaltung.

Zunächst erläuterte er Ziel und Zweck der laufenden ISEK-Fortschreibung hin zum Projekt „Zukunft: Bretten!“. Aus dieser soll sich aufgrund zunehmender umfangreicher Anforderungen an Kommunen (Geschwindigkeit des Wandels, unterschiedlichste Ansprüche, begrenzte Mittel in Bezug auf Personal, Finanzen und Engagement sowie Vorgaben von Bund und Land) eine Strategie und auch eine Vision (Wofür soll Bretten stehen?) für die zukünftige Stadtentwicklung von Bretten ergeben.

Nachdem Markert unter anderem eine wesentliche Grundlage eines Stadtentwicklungskonzeptes benannt hatte („Immer unterdisziplinär denken und alle Gruppen in der Stadt im Blick haben“) ordnete er das bisher gelaufene ISEK-Projekt und die daraus erfolgte Umsetzung der Maßnahmen ein: „Die imakomm hat bislang über 400 Städte und Gemeinden bei einem ISEK betreut oder betreut sie gerade. In Bretten ist besonders, dass das ISEK kein Papiertiger war oder ist. Die wenigsten Kommunen setzen ein ISEK so konsequent um, wie es die Stadt Bretten getan hat. Bei der Umsetzung hat Bretten eine sensationelle Quote“.

Diese Bilanz spricht für die Fortschreibung des Projektes, die bereits im Juni 2021 begonnen wurde. Die bislang durch den Gemeinderat und die Verwaltung erarbeiteten Handlungsgrundsätze und Ziele zu insgesamt 10 wichtigen identifizierten Themenfeldern der Stadtentwicklung (Wohnen & Lebensraum, Arbeit & Versorgung, Mobilität & Infrastruktur, Bildung & Soziales, Kultur & Freizeit, Position, Identität & Teilhabe, Innenstadt, Klimawandel, Digitalisierung & Künstliche Intelligenz und die Gartenschau 2031) erläuterte Markert den Workshopteilnehmer*innen anhand von Beispielen ausführlich.

Dazu gilt es im kommenden zweiten Online-Bürgerworkshop am 07.12.2021 die passenden Maßnahmen und Umsetzungsvorgaben für die Zukunft zu finden, zu diskutieren und zu priorisieren. Die bislang zusammengestellten Grundsätze, Ziele und Maßnahmen für Brettens weitere Stadtentwicklung können durch die bisherigen Teilnehmer*innen zunächst bis zum 28.11.2021 über ein von der imakomm bereit gestelltes Padlet online kommentiert, ergänzt und bewertet werden. Die Ergebnisse werden anschließend in die bislang vorhandenen Arbeitsunterlagen eingearbeitet und für den genannten zweiten Workshop bereitgestellt.

In einem dritten Onlineworkshop am 14.01.2022 sollen die Ergebnisse der beiden Bürgerworkshops eins und zwei präsentiert und diskutiert werden. Dieser Workshop ist für alle Bürger*innen offen, unabhängig, ob sie vorher in den beiden anderen Workshops dabei waren. Dafür anmelden kann man sich auf der Homepage der Stadt Bretten oder per Telefon unter 07252 / 921-612.

Zum Abschluss des ersten Bürgerworkshops wurden am letzten Samstag die Fragen der Teilnehmer*innen beantwortet und auch schon erste Anregungen zur späteren Umsetzung geplanter Maßnahmen diskutiert. Deutlich wurde u.a., dass einzelne Vertreter der Bürgerschaft bei Projekten mit anpacken und auch die Umsetzung der Maßnahmen stärker ins Visier nehmen möchten.

Dazu äußerte Martin Wolff: „Ich finde es grundsätzlich gut, wenn sich die Bürgerschaft bei Projekten beteiligt oder, wo es möglich ist, die Umsetzung von Maßnahmen übernimmt. Dies ist bei Stadtentwicklungskonzepten auch ausdrücklich so vorgesehen, denn nicht jeder Beitrag zur zukünftigen Stadtentwicklung kann und muss seitens der Stadt beziehungsweise der Stadtverwaltung geleistet werden. Ich kann mir vorstellen, dass wir eine neue Struktur schaffen, bei der die Bürger sich projektorientiert und in kleinen Gruppen an einzelnen Maßnahmen beteiligen können. Dazu hat allerdings der Gemeinderat das letzte Wort. Bevor dieser im März oder April 2022 abschließend über das Projekt „Zukunft: Bretten!“ entscheidet, freue ich mich zunächst auf die weitere Bürgerbeteiligung. Es ist großartig, dass immer wieder Bürgerinnen und Bürger bereit sind, daran mitzumachen und in ihrer Freizeit jetzt diverse Stadtentwicklungsthemen zu diskutieren. Herzlichen Dank dafür an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bürgerworkshops.“

Provisorische barrierefreie Haltestelle geschaffen

Aufgrund der Bauarbeiten in der Sporgasse kann die barrierefreie Haltestelle beim Frauenturm nicht angefahren werden. Deshalb wurde die vorübergehende Bushaltestelle beim Bernhardushaus barrierefrei umgebaut. **Foto: Stadt Bretten**

Vergangenen Montag und Dienstag konnte die vorübergehende Bushaltestelle am Bernhardushaus provisorisch barrierefrei umgebaut werden. Barrierefrei heißt bei Bushaltestellen, dass der Tritt in und aus dem Bus nicht zu groß sein darf. Durch die Angleichung der Höhe des Ein- beziehungsweise Ausstiegs und des Haltesteigs kann für Rollstuhlfahrer vom Busfahrer auch eine Rampe eingesetzt werden.

Normalerweise werden hier spezielle Bordsteine und ein Blindenleitsystem verbaut. Am Bernhardushaus wurde in der Kürze der Zeit aber lediglich ein weißer Bordstein etwas höher als üblich eingebaut und das vorhandene Pflaster angeglichen, da es sich nur um ein vorübergehendes Provisorium handelt.

Da die barrierefreie Haltestelle in der Sporgasse (Frauenturm) derzeit nicht angefahren werden kann, ist diese Maßnahme kurzfristig erforderlich geworden. Ansonsten steht im Stadtzentrum derzeit keine barrierefreie Haltestelle zur Verfügung.

Im kommenden Jahr werden darüber hinaus fünf Haltestellen dauerhaft barrierefrei umgebaut. Dies betrifft die Otto-Hahn-Straße, die Albert-Einstein-Straße (je beidseitig) und die Haltestelle bei der Kirche in Neibsheim. Die Stadt Bretten erhält hierfür eine entsprechende Förderung. Den Zuschlag für die Durchführung der Arbeiten erhielt die Brettener Firma Sauer.
Im Jahr 2023 werden weitere Haltestellen folgen.

KraichgauEnergie

Komfort

Preisblatt für die Grundversorgung Strom

gültig ab 01.01.2022, Stadtwerke Bretten GmbH, Pforzheimer Str. 80-84, 75015 Bretten, Tel. 07252 913-133
Die Preise der Grundversorgung sind auch die Preise für eine Ersatzversorgung durch die Stadtwerke Bretten GmbH

Grundtarif		
Haushalt, Landwirtschaftlicher Bedarf	2021 (brutto)	2022 (brutto)
Verbrauchspreis Cent/kWh	31,80	33,80
Grundpreis Euro/Jahr	94,61	94,61
(inkl. Verrechnungspreis Eintarifzähler)		
Gewerbe, beruflicher und sonstiger Bedarf		
Verbrauchspreis Cent/kWh	34,76	36,76
Grundpreis Euro/Jahr	94,61	94,61
(inkl. Verrechnungspreis Eintarifzähler)		

Grundtarif mit Schwachlastregelung	2021 (brutto)	2022 (brutto)
Haushalt, landwirtschaftlicher Bedarf		
Verbrauchspreis Cent/kWh	31,80	33,80
außerhalb der Schwachlastzeit (6:00 - 22:00 Uhr)		
Verbrauchspreis Cent/kWh	26,24	28,24
innerhalb der Schwachlastzeit (22:00 Uhr - 6:00 Uhr)		
Grundpreis Euro/Jahr	121,26	121,26
(inkl. Verrechnungspreis Zweitarifzähler)		
Durchschnittspreis Cent/kWh	48,22	50,22
Gewerbe, beruflicher und sonstiger Bedarf		
Verbrauchspreis Cent/kWh	34,76	36,76
außerhalb der Schwachlastzeit (6:00 - 22:00 Uhr)		
Verbrauchspreis Cent/kWh	26,24	28,24
innerhalb der Schwachlastzeit (22:00 Uhr - 6:00 Uhr)		
Grundpreis Euro/Jahr	121,26	121,26
(inkl. Verrechnungspreis Zweitarifzähler)		
Durchschnittspreis Cent/kWh	48,22	50,22

Leistungstarif	2021 (brutto)	2022 (brutto)
Verbrauchspreis Cent/kWh	30,00	32,00
außerhalb der Schwachlastzeit (6:00 - 22:00 Uhr)		
Verbrauchspreis Cent/kWh	26,24	28,24
innerhalb der Schwachlastzeit (22:00 Uhr - 6:00 Uhr)		
Leistungspreis Euro/Jahr	122,52	122,52
Verrechnungspreis Euro/Jahr	105,32	105,32
Durchschnittspreis Cent/kWh	48,22	50,22

Anmerkungen
Die Bruttopreise verstehen sich inkl. der Um-satzsteuer von 19% und sind gerundet. Im Entgelt ist die Konzessionsabgabe im Rahmen der „Verordnung über Konzessionsabgaben für Strom und Gas (Konzessionsabgabenverordnung - KAV)“ vom 9.1.1992 enthalten.
*Nettopreise für die Ersatzversorgung bei leistungsgemessenen Niederspannungs- und Mittelspannungskunden zuzüglich EEG, KWKG, Strom- u. MwSt. Bei niederspannungsseitiger Messung (bei Mittelspannungslieferung) werden die Arbeitsmenge um 4 % erhöht.

Verrechnungspreise bei zusätzlichem Bedarf	2021 (brutto)	2022 (brutto)
Eintarifzähler Euro/Jahr	33,32	33,32
Zweitarifzähler mit Rundsteuergerät Euro/Jahr	59,98	59,98
Leistungsmessung mit Rundsteuergerät Euro/Jahr	105,32	105,32
Stromwandlersatz Euro/Jahr	25,55	25,55
Tarifschaltgerät einzeln Euro/Jahr	25,55	25,55
Stromzähler mit Vorkassengerät	96,49	96,49

innerhalb der Schwachlastzeit
0,61 Cent/kWh
außerhalb der Schwachlastzeit
1,59 Cent/kWh
Sollte ein wesentlicher Teil des Stromverbrauches (ca. 25%) in der Zeit zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr erfolgen, kann die Schwachlastregelung von Vorteil sein.
Auf Wunsch beraten wir Sie gerne.

Darstellung der Preisbestandteile der Grundversorgung Komfort Strom (Stand 01.01.2022)

	Haushalt		**Gewerbe**	
	Euro	Cent	Euro	Cent
Grundpreis pro Jahr	94,61		94,61	
Arbeitspreis in Cent/kWh		33,80		36,76

Zusammensetzung des Allgemeinen Preises und den tatsächlichen einfließenden Kostenbelastungen
Im Endpreis sind 19% Umsatzsteuer enthalten. Der allgemeine Preis vor Umsatzsteuer (netto) beträgt:

Grundpreis pro Jahr	79,50		79,50	
Arbeitspreis in Cent/kWh		28,40		30,89
In den Nettopreis fließen ein:				
Stromsteuer		2,05		2,05
Konzessionsabgabe		1,59		1,59
Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz		3,723		3,723
Aufschlag nach Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz		0,3728		0,378
Umlage nach § 19 Absatz 2 NEV		0,437		0,437
Offshore-Umlage nach § 17 Absatz 5		0,419		0,419
abla-Umlage nach § 18		0,003		0,003
Als Entgelt für den Netzbetreiber fließen ein:				
Netzentgelt pro kWh		6,59		6,59
Messstellenbetrieb	13,50		13,50	
Saldo der einfließenden Kostenbestandteile	13,50	15,19	13,50	15,19

Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger erbrachten Leistungen (netto):

am verbrauchsabhängigen Grundpreis pro Jahr	66,00		66,00	
am Arbeitspreis pro verbrauchte Kilowattstunde		13,21		15,70

Weitere Informationen zu den Umlagen und Abgaben finden Sie auf der internetbasierten Informationsplattform www.netztransparenz.de

Gegenüberstellung der Steuern und Abgaben 2021 zu 2022 (Stand 01.01.2022)

	2021	**2022**
Stromsteuer	2,05	2,05
Konzessionsabgabe	1,59	1,59
Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz	6,50	3,723
Aufschlag nach Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz	0,254	0,378
Umlage nach § 19 Absatz 2 NEV	0,432	0,437
Offschore-Umlage nach § 17 Absatz 5	0,395	0,419
abla-Umlage nach § 18	0,009	0,003
+ Mehrwertsteuer	19%	19%

Wussten Sie schon, dass...

... die Stadtverwaltung neue Fahrradbügel in der Innenstadt installiert hat?

Um den Besuchern der Brettener Innenstadt, die mit dem Fahrrad unterwegs sind, zusätzliche Abstellmöglichkeiten zu bieten, wurden initialisiert von der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat aktuell insgesamt zwölf neue Fahrradanlehnbügel an drei verschiedenen Standorten installiert: in der Pforzheimer Str. an der Einbiegung in die Friedrichstraße (3 Exemplare), am Marktplatz vor dem Melanchthoncafé (6 Exemplare) und vor dem Melanchthonhaus (3 Exemplare). Die Bügel sind aus Edelstahl und dadurch witterungsbeständig. Sie ermöglichen es mehrere Fahrräder beliebiger Größe sicher abstellen und anschließen zu können, um einen Diebstahl zu verhindern. Bei Bedarf, beispielsweise bei Veranstaltungen, können die Bügel demontiert werden. Für die Fußgängerzone wurden weitere 20 Fahrradbügel bestellt, die zeitnah nach der Lieferung installiert werden.

Wie hier am Marktplatz wurden an insgesamt drei Standorten neue Fahrradbügel installiert. 20 weitere Anlehnbügel sind bereits für die Fußgängerzone bestellt. **Foto: Stadt Bretten**

Öffentliche Bekanntmachung

Der **Beteiligungsbericht 2020** der Stadt Bretten liegt in der Zeit vom 25. November 2021 bis einschließlich 6. Dezember 2021 im Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 326, öffentlich zur Einsichtnahme aus. Die Einsichtnahme kann zu den üblichen Öffnungszeiten erfolgen.
Bretten, den 24. November 2021

Wolff, Oberbürgermeister

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de

Bauerbach

Adventsfenster 2021
Wir freuen uns, dass das Adventsfenster in Bauerbach auch in diesem Jahr fortgeführt werden kann. Geöffnet wird das Fenster jeweils um 17 Uhr.
Auf Getränke und Gebäck muss dieses Jahr aufgrund der aktuellen Corona-Situation leider verzichtet werden.
01.12.21 Fam. Bechtold Amselstr. 2
02.12.21 Fam. Pfitzner Brunnenstr. 10
03.12.21 Fam. Göpferich Kronenstr. 3
04.12.21 Fam. Müller Fröbelstr. 6/1
05.12.21 Fam. Sandrock Pabstberg 43
06.12.21Fam. Stegmüller Kreuzstr. 1/1
07.12.21 Landfrauen Alte Schule
08.12.21 Landfrauen Alte Schule
09.12.21 Landfrauen Alte Schule
10.12.21 Fam. Schmitt Kapellenstr. 1
11.12.21 Fam. Halgato Kapellenstr. 27
12.12.21 Fam. Bechtold Franz-Müller-Str. 12
13.12.21 Fam. Exner Pabstberg 34
14.12.21 Ortsverwaltung Bürgerstr. 40
15.12.21 Fam. Gruber Pabstberg 48
16.12.21 Fam. Keck Pabstberg 3
17.12.21 Förderverein Grundschule Grundschule
18.12.21 Fam. Ulinski Pabstberg 49
19.12.21 Fam. Liebhauser Brunnenstr. 14
20.12.21 Fam. Frey Bürgerstr. 36
21.12.21 Fam. Machacek Brunnenstr. 9
22.12.21 Fam. Maurer Brunnenstr. 15
23.12.21 Frau Dickemann Bürgerstr. 48
24.12.21 Fam. Müller Kapelle Kapellenstraße

Rentensprechtag Rathaus Bauerbach
Die Deutsche Rentenversicherung Bund hält am Montag, 29.11.2021 von 17.30 – 18.30 Uhr im Rathaus (Sitzungszimmer EG) eine Sprechstunde ab. Der Versichertenberater Dietmar Müller gibt kostenlos Auskunft in allen Rentenangelegenheiten, klärt Beitragskonten und nimmt Rentenanträge auf. Bitte Personalausweis und die letzten Rentenversicherungsunterlagen mitbringen.

Seniorenadventsfeier und Weihnachtliches Musizieren
Aufgrund der steigenden Infektionszahlen werden die Seniorenadventsfeier im Pfarrheim und das Weihnachtliche Musizieren auf dem Dorfplatz auch in diesem Jahr leider abgesagt.

Büchig

Asphaltierungsarbeiten
Im Rahmen der Flurneuordnung Bretten Nord wird in dieser Woche der Multifunktionsweg Büchig Reisigplatz – Kreisstraße K 3503 asphaltiert. Daher ist dieser Weg für Fußgänger bzw. Fahrzeuge aller Art in beiden Richtungen gesperrt. Bitte beachten Sie die entsprechenden Absperrungen.
Die Zufahrt zum Reisigplatz selbst ist von dieser Maßnahme (noch) nicht betroffen.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!
Aufgrund rasant steigender Infektionszahlen hat sich der Ortschaftsrat Büchig in seiner Sitzung vom 10.11.2021 einstimmig dazu entschieden, dass unsere diesjährige Bürgerweihnachtsfeier am Sonntag, den 12.12.2021 nicht stattfinden kann. Die Sorge um die Gesundheit aller und das Risiko einer Ansteckung lassen uns leider keine andere Wahl.
Wir hoffen und wünschen, dass sie alle gesund bleiben und freuen uns auf eine Bürgerweihnachtsfeier in Büchig im nächsten Jahr.

Als neuen Termin haben wir Sonntag, den 11.12.2022 festgelegt.

Diedelsheim

Wegen steigender Infektionszahlen:
Diedelsheimer Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr nicht statt
Der Diedelsheimer Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr nicht statt. Alle Beteiligten – Vereine, Kindergärten und die Schwandorfgrundschule – hätten sich einmütig dafür ausgesprochen, angesichts steigender Infektionszahlen auf die Durchführung zu verzichten, erklärte Ortsvorsteher Martin Kern. Der Tennisclub beabsichtige, seinen Christbaumverkauf unter strengen Hygienebedingungen anzubieten.

Dürrenbüchig

Ortschaftsratssitzung am Mittwoch, 8.12.2021 um 19:00 Uhr in der Halle des Dorfgemeinschaftshauses Dürrenbüchig
TOP 1: Fragen und Anmerkungen der Bürger
TOP 2: Anhörung zum TOP: Bebauungsplan "Überzwerches Gewann" mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Dürrenbüchig (beschleunigtes Verfahren)
- Vorlage und Behandlung der während der öffentlichen Auslegung sowie der während der förmlichen Beteiligung seitens der Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessenverbänden abgegebenen Stellungnahmen / gemachten Äußerungen
- Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 3 und § 13b BauGB i.V.m. § 74 Abs. 7 LBO und § 4 GemO
TOP 3: Information Bioenergiedorf Dürrenbüchig
TOP 4: Sachstand Sanierung Alter Kindergarten
TOP 5: Sachstand Friedhof
TOP 6: Sonstiges

**Ortschaftsratssitzungen fallen nicht unter das Versammlungsverbot der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO). Daher können Einwohner*innen an der Sitzung teilnehmen.
Besucher werden gebeten ein Formular zur Kontaktaufnahme auszufüllen. Dafür ist eigenes Schreibwerkzeug mitzubringen. Dieses Vorgehen ist ausnahmsweise erforderlich, um gegebenenfalls Infektionsketten nachvollziehen zu können.
In den Räumlichkeiten ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht.

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten
Besuchen Sie uns auf unserer facebook-Seite: www.facebook.com/bretten.stadt

Die Stadt Bretten ist auch auf Instagram
Folge uns unter @stadtbretten

Neues aus dem Museum

Wir sind Stadtgeschichte!
Sind Sie vielleicht noch im Besitz eines alten Kassettenrekorders, des dazugehörigen Mikrofons und sogar alten Kassetten zum Überspielen? Steht auf dem Dachboden ein verstaubtes Bakelit Telefon? Oder ein Stammtisch-Aschenbecher aus dem Gasthaus Rebstock? Dann brauchen wir Ihre Hilfe! Wir möchten in Zusammenarbeit mit den Bürger*innen der Stadt Bretten die kommende Sonderausstellung zu den Brettener Stadtgeschichten ausstatten. Wir sind auf der Suche nach Objekten aller Art, die ein wichtiges Puzzleteil zu Brettens Geschichte sein können. Interessante Objekte werden in die Sammlung aufgenommen, erforscht und finden mit etwas Glück ihren Weg in die kommende Ausstellung, die aktuell vorbereitet wird.
Über eine zeitnahe Kontaktaufnahme würden wir uns sehr freuen: schweizerhof@bretten.de

Spende an das Museum: ein Stück aus Brettens Industriegeschichte

Museumsleiterin Linda Obhof (rechts) freut sich über Spende eines historischen Ofens der ehemaligen Firma Lämle/MALAG durch Manfred Groß (mitte) mithilfe der Vermittlung durch Heidi Leins (links).
Foto: Privat

Erfreulicherweise gibt es Mitmenschen, die Zeitungsartikel genau lesen und – was darüber hinaus noch schöner ist – unmittelbar handeln.
So geschehen nach der Veröffentlichung eines Artikels über den Besuch der Nachfahren der Herdfabrik MALAG (Machol Aron Lämle AG), die der jüdische Mitbürger 1849 gründete. Es folgte ein Anruf mit der Aussage, dass sich bei einer Brettener Familie ein kleiner Stubenofen der Fa. Lämle/MALAG befindet und dieser an die Familie Lämle als Erinnerung an die Familiengeschichte übergeben werden könnte.
Doch wer war die Familie Lämle aus Bretten? Diese Frage sollte nun Heidemarie Leins, die die Familie gut kennt, beantworten. Drei Töchter hatten Arnold und Mina Lämle: Klara wurde zusammen mit ihrer Tochter Lotte nach der Deportation aus Stuttgart in Riga ermordet. Hilde, verheiratete Schlossberger, starb nach einem bewegten, wenig erfreulichem Leben kinderlos. So gibt es nur die Nachfahren der jüngsten Tochter Elisabeth. Elisabeth, die 1921 ihren Dr.-Ing. machte, hatte zwei Söhne.
Unter diesen Bedingungen war die Entscheidung bald getroffen. Niemand in der Familie sollte bevorzugt werden. Aus diesem Grund bleibt der Ofen in Bretten und wird künftig die städtische Sammlung der Museen bereichern.
Freude herrscht bei allen Beteiligten: Manfred und Margret Groß wissen nun den Ofen aus der großelterlichen guten Stube in guten Händen. Linda Obhof, die Leiterin der städtischen Museen, hat ein interessantes Stück aus Brettens Industriegeschichte zur Präsentation. Die Vermittlerin Heidemarie Leins durfte wiederum einmal mehr feststellen, dass Bürger und Bürgerinnen sich von wichtigen Stücken ihres Haushaltes gerne trennen, wenn es um das große Ganze geht.

KulturStadt Bretten

Badische Landesbühne

Do 02.12. 19:30 Uhr, Stadtparkhalle
Die Empörten Theresia Walser

Aufgebrachte Bürger ziehen in „Empörungschören“ durch Irbertsheim und verschaffen ihrer Wut Gehör. Ein Mann ist mit dem Auto in eine Menschenmenge gerast, er selbst und ein Muslim starben. War es ein Unfall, ein erweiterter Selbstmord oder ein Terroranschlag? Und vor allem: Wer ist der Täter, der angeblich „Allahu Akbar“ geschrien hat? Nur Bürgermeisterin Corinna Schaad weiß, dass der Schuldige ihr eigener Halbbruder ist. Ein Skandal wäre für die Amtsträgerin tödlich, zumal der Wahlkampf tobt. Mit der Hilfe ihres Bruders Anton lässt sie die Leiche verschwinden, während nebenan die Trauerfeier vorbereitet wird. Auf der will ihre Rivalin, die Rechtspopulistin Elsa Lerchenberg, wieder einmal gegen die Gefahr der „Überfremdung“ anreden. Ein Kampf entbrennt, in dem die Toten lediglich als Projektionsfläche von Ängsten dienen, als Waffen in einem ideologischen Grabenkrieg. Zwischen den Fronten stehen Pilgrim, ein wetterwendischer Gemeindebüttel, Anton und Frau Achmedi, die Ehefrau des Opfers, die zunehmend angeekelt sind von dem leeren Phrasenmüll der beiden Polithyänen.

Tickets: 13 Euro / 9 Euro ermäßigt (1. Kategorie) und 12 Euro / 8 Euro ermäßigt (2. Kategorie). Tourist-Info Bretten 07252 583710 und an der Abendkasse.

KulturStadt

Fr 21.01., 20 Uhr, Stadtparkhalle
Suchtpotenzial - Sexuelle Belustigung

ALARM!!! Die Musik-Comedy-Queens von Suchtpotenzial, Gewinnerinnen des Deutschen Kleinkunstpreises 2020 (ZDF/3Sat), kommen nach Bretten! Wenn Julia Gámez Martín und Ariane Müller ihrer Albernheit freien Lauf lassen, kann auf der Bühne einfach alles passieren: virtuose Gesangsduelle, derbe Wortgefechte und kluges Pointengewitter. Suchtpotenzial werfen dabei alle Konventionen und Klischees über Bord und nichts ist vor ihnen sicher. Von hippen Instagram-Trends über Wagner-Opern und feministischen Anbagger-Tipps bis zum finalen Weltfrieden werden die wirklich wichtigen Themen bearbeitet. Parkettsicher bewegen sich die Meisterinnen der gelebten Neurosen und absurden Gedankengängedurch alle Musik-Genres.

Tickets: 22 Euro / 18 Euro ermäßigt. Tourist-Info Bretten 07252 583710 und an der Abendkasse.

Mi 01. - Mi 23.12., jeweils 18 Uhr, vor der Stadtbücherei
Kulturtürchen im Advent
Ein Adventskalender der besonderen Art versüßt die Zeit bis zum Weihnachtsfest. Immer dienstags bis freitags öffnet sich in Bretten das „Kulturtürchen“. Überraschende und unterhaltsame Glanzlichter erwarten Sie vor der Stadtbücherei. Ein kurzweiliges Programm für Groß und Klein. Freuen Sie sich auf Lesungen, Musik, kreative Mitmach-Angebote und mehr!
Dauer 15 - 30 Minuten, Eintritt frei.
Bitte beachten Sie: Es besteht die 2G Regel und Maskenpflicht. Die Standorte sind für Familien/Haushalte auf dem Boden gekennzeichnet. Sofern alle Plätze belegt sind, können keine weiteren Zuschauer zugelassen werden.

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613

Aktuelle Lernhilfen in der Stadtbücherei
Gut gerüstet zeigt sich die Stadtbücherei im Bereich Lernhilfen, Sekundärliteratur, Nachschlagewerke und Literatur für Referate und Präsentationen. In Printform (zum Beispiel die brandaktuellen STARK Abiturprüfungsaufgaben 2022) und als digitales Medium wie das Munzinger Personen- und Länderarchiv, das Duden Basiswissen Schule sowie die Brockhaus Plattform mit Enzyklopädie, Jugendlexikon, Kinderlexikon und Schülertraining - eine Fülle von Materialien stehen somit nicht nur allen Schülerinnen und Schülern zur Verfügung.

Öffentliche Stadtführung in Bretten

Geschichte und Geschichten der Melanchthonstadt
Die winterliche Führung beginnt auf dem historischen Marktplatz am Alten Rathaus. Auf dem Weg vorbei am beeindruckenden Fachwerkhaus „Schweizer Hof“ und dem „Hundles-Brunnen“, bekommen Sie einen Einblick in die facettenreiche Geschichte Brettens. Auch der Pfeiferturm, die Stifts- und die Kreuzkirche und das Amtshaus gehören zum Rundgang.
So 12.12., 11 Uhr, 5 Euro, Dauer: ca. 90 Minuten, Treffpunkt: Marktbrunnen
Anmeldung: Tourist-Info Bretten unter 07252 58 37 10 oder touristinfo@bretten.de

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Di 07.12., 13 Uhr
KULTUR.PAUSE: Willkommen im Himmel!
Wir wollen die dunklen Wintertage nutzen um während der Mittagspause in himmlische Welten einzutauchen! Kurze Führung durch die neu gestaltete Dauerausstellung im Deutschen Schutzengelmuseum,
Dauer ca. 30 min. Eintritt frei! Voranmeldung bei der Tourist-Info bis zum 30.11.

Sonderausstellung Textilgeschichte(n)
verlängert bis 06.01.2022
Die Ausstellung zeigt einen Streifzug durch die Entwicklung der Textilien und deren Herkunft. Es werden unterschiedliche Verarbeitungs- und Herstellungstechniken, Materialarten und deren natürliche wie historische Ursprünge beleuchtet.
Samstag, Sonntag/Feiertag 11 – 17 Uhr, Mittwoch 15 – 19 Uhr, Eintritt frei!

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Pralinen selbst gemacht - das perfekte Weihnachtsgeschenk, AN-30555
Pralinen gelten als die Königsdisziplin der Chocolatierskunst. In diesem Kurs wollen wir zusammen leckere Pralinen herstellen. Die Rezepte sind dabei so ausgewählt, dass die verschiedenen Möglichkeiten der Herstellung vermittelt werden. Bitte mitbringen: Messer, Geschirrtuch und Vorratsbehälter für Reste.
Mi 01.12., 18-22 Uhr, 20 Euro, zzgl. ca. 4 Euro Lebensmittelkosten.

Online-Vortrag: Digitalisierung im Gesundheitswesen - Wo wir stehen und was uns die Zukunft bringt, AN-30310
Die Digitalisierung im Gesundheitswesen hat in den vergangenen beiden Jahren im deutschen Gesundheitswesen nicht zuletzt durch die COVID-Pandemie stark an Tempo gewonnen. Wir möchten gerne einen Blick darauf werfen, was wir bereits erreicht haben und wohin die Reise geht. Link für die Teilnahme: https://app.sli.do/event/bvpsf2f0
Di 07.12., 16-17:30 Uhr, Teilnahme kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Arbeiten mit großen Listen in Excel, AN-50121
Oft wird in Excel mit umfangreichen Listen gearbeitet, die man nicht umfassend überblickt. Dieses Seminar zeigt Ihnen, wie Sie mit Listen im XXL-Format richtig arbeiten und was Sie beachten sollten. EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt, Vorkenntnisse in Excel sind notwendig. Der Kurs findet je nach aktueller Corona Lage als Präsenz- oder Onlinekurs statt.
Do 09.12., 18-21 Uhr, 36 Euro

Online-Kochkurs: Wild - ein Klassiker, AN-30535
Wildgerichte zählen zu den besonderen kulinarischen Erlebnissen in der Küche. Nicht nur zur Weihnachtszeit steht Wild aus heimischen Wäldern bei den Köchen hoch im Kurs. Heimisches Wildbret ist eine kulinarische Köstlichkeit - reich an Mineralstoffen, Proteinen und Vitaminen. Es ist besonders fettarm und leicht verdaulich. Die Zubereitung von Wildfleisch ist gar nicht schwer. In diesem Kochkurs werden wir ein raffiniertes Wildgericht mit passenden Beilagen und einem Dessert zubereiten.
Do 16.12., 18-19:30 Uhr, 15 Euro

Alle öffentlichen **Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.** Gegenwärtig gilt die 2G-Regel und Maskenpflicht. Entsprechend dem Warnstufensystem des Landes kann sich dies ändern. Bitte beachten Sie die tagesaktuelle Regelung.

Tourist-Info Bretten
Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel.: 07252 583710
Email: touristinfo@bretten

Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr, Fr & Sa 9-13 Uhr
www.erlebe-bretten.de

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten

MelanchthonStadt BRETTEN

Kindergartenanmeldung für das Kindergartenjahr 2022/23

Alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.09.2022 bis zum 01.08.2023 einen Betreuungsplatz benötigen, müssen **bis zum 15. Dezember 2021** angemeldet werden. Die Anmeldung erfolgt ganz komfortabel über das Online-Portal „Little Bird“. Das Portal ist über die Homepage der Stadt Bretten zu erreichen unter www.bretten.de/KITAS oder direkt per QR Code.

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Amt Bildung und Kultur, Tel. 921-442 oder – 444, E-Mail: kiga@bretten.de

Bundesweiter Vorlesetag mit Peter Dick und dem Sams

Gespannt hörten sich die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer die lustigen und fantasievollen Geschichten über das legendäre Sams, vorgelesen vom ehemaligen Stadtvogt Peter Dick, an.
Foto: Stadtbücherei Bretten

Vollauf Begeistert waren die kleinen Zuhörer vom ehemaligen Stadtvogt Peter Dick am bundesweiten Vorlesetag in der Stadtbücherei. Gebannt lauschten sie den abenteuerlichen, lustigen und fantasievollen Geschichten über das legendäre Sams, das Paul Maar vor über 40 Jahren erfand und seither Millionen von Kindern erfreut. Peter Dick imitierte gekonnt auf mitreißende Art die Stimmen der Protagonisten und so wurde aus der klassischen Vorlesestunde ein herrliches Hörspielerlebnis. Am Ende reichten die verfügbaren „Sams“-Bücher nicht aus – die kleinen Fans wollten unbedingt zu Hause weiterlesen.
Das Team der Stadtbücherei plant, im kommenden Jahr die Vorlesestunden am ersten Samstag im Monat wieder regelmäßig aufleben zu lassen, sofern die Bestimmungen es zulassen.

Am Ende der Veranstaltung reichten die verfügbaren "Sams"-Bücher nicht aus. Die begeisterten jungen Fans nahmen die Bücher im Anschluss mit nach Hause.
Foto: Stadtbücherei Bretten

Bereitstellen von Abfallgefäßen im öffentlichen Verkehrsraum

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass gemäß § 18 Abs. 4 der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Karlsruhe, die Abfallgefäße der Hausmüllabfuhr **am Abfuhrtag** bis spätestens 6.00 Uhr am Gehwegrand bereitzustellen sind. Das Herausstellen der Abfallgefäße am **späten Abend vor dem Abfuhrtag** wird unter Umständen toleriert, wenn keine Beschwerden erfolgen und keine übermäßigen Beeinträchtigungen vorliegen.
Die Abfallgefäße sind so bereitzustellen, dass der öffentliche Verkehr, vor allem im Bereich des Gehweges, nicht behindert oder gefährdet wird. Nach der Entleerung sind die Abfallgefäße **unverzüglich**, **jedoch bis spätestens dem darauf folgenden Tag, von den öffentlichen Verkehrsflächen zu entfernen.**
Zudem weisen wir bei Sperrmüllsammlungen darauf hin, dass der Sperrmüll auf dem Gehweg derart bereitzustellen ist, dass hierbei der Fußgängerverkehr nicht über Gebühr beeinträchtigt wird. Bitte stellen Sie den **Sperrmüll frühestens ab 19 Uhr am Vorabend** des Abholtages, **spätestens aber am Abholtag bis 6:30 Uhr** am Straßen-/Gehwegrand des jeweiligen Grundstücks bereit.
So verhindern Sie, dass Ihr Sperrmüllhaufen über Nacht von Dritten durch weitere Abfälle ergänzt wird.
Verstöße hiergegen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden mit einem Bußgeld geahndet werden.
Ihr Ordnungsamt

Anträge zur Sportlerehrung 2020/2021 in Bretten

Beim Amt Bildung und Kultur der Stadt Bretten können die Brettener Vereine und Schulen die Anträge zur Sportlerehrung für die letzten beiden Jahre **2020 und 2021** mit entsprechender Begründung und einer Bestätigung des Vereins einreichen.

Die Verleihung der Medaille erfolgt nur an **aktive Sportler**, die einem **Brettener Sportverein angehören** und für **diesen bei der Erringung der Meisterschaften gestartet** sind. Über die Verleihung der Medaille entscheidet der Gemeinderat der Stadt Bretten. Er kann abweichend von diesen Richtlinien auch anderen Sportler/innen die Medaille verleihen. Er wählt zudem aus allen zur Ehrung vorgeschlagenen Sportler/innen einen Sportler/eine Sportlerin und/oder eine Mannschaft des Jahres **2020/21**. Die Stadtverwaltung Bretten bittet, die Anträge **möglichst elektronisch** oder gut leserlich (in Druckbuchstaben) mit entsprechender Begründung -genaue Bezeichnung der zu ehrenden Leistung - und unter Angabe der vollständigen Anschriften der Sportler/innen und Trainer bis **zum 16.12.2021** einzureichen. Ein entsprechendes Antragsformular finden Sie unter www.bretten.de, **auf der Startseite,** „Sportlerehrung 2020/21“ oder es kann Ihnen auf Wunsch per Mail zugeschickt werden.

Ansprechpartner: Claudia Winnai, Amt Bildung und Kultur, Tel: 921-444, Sport@Bretten.de

Informationsveranstaltung Nahwärme Diedelsheim - Klimafreundlich heizen und CO2 sparen

Am Mittwoch, dem 17. November 2021, fand in der Sporthalle der Schwandorf-Grundschule Diedelsheim eine gemeinsame Informationsveranstaltung der Stadt Bretten, der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe sowie der Stadtwerke Bretten zur geplanten Nahwärmeversorgung in dem Stadtteil statt. Eingeladen waren Anwohner der Emanuel-Geibel-Straße und der Eichholzstraße sowie Anlieger einiger angrenzender Straßen. Oberbürgermeister Martin Wolff eröffnete die Veranstaltung und zeigte sich äußerst erfreut über die bereits realisierten Projekte in Bretten in Zusammenarbeit mit der Umwelt- und Energieagentur und den Stadtwerken Bretten. Sowohl die neue Heizzentrale in der Schwandorf-Grundschule in Diedelsheim als auch die Nahwärmenetze am Steinzeugpark und der Rechberg-Klinik sind ein wichtiger Bestandteil der Klimaschutz-Strategie in Bretten.
Armin Holdschick, Projektleiter der Umwelt- und Energieagentur, führte in seinem Vortrag die Anwohner in die relevanten technischen Themen ein. Wie bei den bereits realisierten Projekten seien drei Parameter von entscheidender Bedeutung: Zum einen die Bereitstellung von Wärme, zum anderen die Verfügbarkeit eines sogenannten Anker-Verbrauchers, wie in diesem Fall die Schwandorf-Grundschule. Und schließlich bedürfe es einer gewissen Abnehmerquote privater Haushalte entlang der Wärmetrasse. Im einfachsten Fall bedeutet der Anschluss an das Wärmenetz lediglich das Abklemmen des hauseigenen Kessels und den Anschluss an die von den Stadtwerken Bretten installierte Übergabestation. Die Wärme, in Form von Warmwasser, wird in isolierten und im Erdreich verlegten Rohren transportiert. Vor Eintritt in das Haus beträgt die Temperatur zwischen 80°C und 85°C. Beim Rücklauf beträgt diese dann 50°C. Herr Holdschick sprach von einem „Rundum-Sorglos-Paket“ im Zusammenhang mit Planung, Umsetzung und Wartung der neuen Heizung, aber auch mit zukünftigen Veränderungen durch die Energiewende. Derzeit hat Bretten einen pro-Kopf-Emissions-Ausstoß von 10 Tonnen CO2 im Jahr. Um die Pariser Klimaschutzziele zu erreichen, bedarf es einer Reduktion auf nur eine Tonne. Das neue Wärmenetz wird an ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk auf der Diedelsheimer Höhe angeschlossen und erreicht eine CO2-Einsparung im Vergleich zur bisherigen konventionellen Versorgung von rund 80 %. In absehbarer Zeit könnten weitere erneuerbare Energiequellen eingespeist werden; entsprechende Planungen für das gesamte Stadtgebiet sind bereits angelaufen. Für die einzelnen Wärmeabnehmer wird eine solche Veränderung keine Auswirkungen haben - für das Klima jedoch schon. Die Versorgungsverträge haben eine Laufzeit von 10 Jahren und garantieren eine zuverlässige und zukunftsfähige Wärmeversorgung.
Aus ökonomischer Perspektive ist das Nahwärmenetz durchaus rentabel, vor allem unter Berücksichtigung der stark steigenden CO2-Preise. Energieberater Matthias Haas gab einen Überblick über die Fördermöglichkeiten des Bundes. Es stehen umfangreiche Fördermittel durch Zuschüsse vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) sowie auch Kredite durch die KFW zur Verfügung. Für eine effiziente Planung gehe der „richtige Weg über das Erstellen eines Sanierungsfahrplans“, so Haas. Darauf folge dann die Festlegung der Maßnahmen. Die Beratung unterstützt auch dabei, das passende Förderprogramm zu finden.
Stefan Kleck, Geschäftsführer der Stadtwerke Bretten, erläuterte die weitere Vorgehensweise. Bis zum Februar 2022 können interessierte Anlieger entlang der Nahwärmetrasse einen Vorvertrag mit den Stadtwerken Bretten abschließen. Danach folgen im Herbst 2022 die Wärmelieferverträge und die Bauphase im Frühjahr 2023. Das Nahwärmenetz würde dann bis zum Beginn der Heizperiode im September 2023 in Betrieb genommen werden.
Im Anschluss an die Vorträge folgte dann eine umfassende Fragerunde, bei der die BürgerInnen noch offene Punkte klären konnten. Über die Veranstaltung hinaus stehen die Umwelt- und Energieagentur sowie die Stadtwerke Bretten für Fragen der BürgerInnen zur Verfügung.
Für die nächsten Jahre ist ein größerer Ausbau des Wärmenetzes in der Kernstadt von Bretten geplant. Dies wird sichtlich dazu beitragen, den Klimaschutzzielen der Stadt näher zu kommen und eine zukunftsorientierte Energieversorgung für alle Akteure bereit zu stellen.

YouTube: Info-Veranstaltung Nahwärme Diedelsheim 2021

Bei einer Informationsveranstaltung der Stadt Bretten und der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe konnten sich die Bürger in der Schwandorfgrundschule über klimafreundliches Heizen und reduzierten CO2-Verbrauch durch das Nahwärmenetz informieren.
Foto: Stadt Bretten

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirche Kernstadt
Donnerstag 25.11.2021 14:30 Uhr Neff-Domizil Seniorennachmittag

Stadtteil Büchig
28.11.2021 1.Advent 09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche
28.11.2021 1. Advent 11:00 Uhr Büchig Kath. Kirche Ökumenischer Gottesdienst

Stadtteil Diedelsheim
Mittwoch 24.11.2021 15-17 Uhr Diedelsheim KONFI-Unterricht im Gemeindezentrum
Freitag 26.11.2021 16.30 - 18.00 Uhr Diedelsheim Mädchenjungschar 2 . - 7. Klasse im Gemeindezentrum
Samstag 27.11.2021 14.00 Uhr Diedelsheim CVJM-Erwachsenentraining Indiaca in der Schulturnhalle
Sonntag 1. Advent 28.11.2021 10.00 Uhr Diedelsheim Gottesdienst-Kollekte für Brot für die Welt mit anschl. Einweihung des Kirchplatzes Pfr. Rolf Weiß
Dienstag 30.11.2021 19.00 Uhr Diedelsheim Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig
Sonntag 1. Advent 28.11.2021 09.00 Uhr Dürrenbüchig Gottesdienst- Kollekte für Brot für die Welt Pfr. Rolf Weiß

Stadtteil Gölshausen
Mittwoch 24.11.2021 18:00 Uhr Gemeindesaal Probe Posaunenchor
Sonntag 28.11.2021 11:15 Uhr Kirche Gottesdienst Pfr. Ralf Bönninger
Dienstag 30.11.2021 19:00 Uhr Kirche Adventsandacht

Stadtteil Neibsheim
28.11.2021 1.Advent 09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche
28.11.2021 1. Advent 11:00 Uhr Büchig Kath. Kirche Ökumenischer Gottesdienst

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag 25.11.2021 20:00 Uhr Kirche Probe des Posaunenchores
Sonntag 28.11.2021 11:00 Uhr Kirche Gottesdienst zum ersten Advent Pfrin. A. Czetsch "Kirche bleibt im Dorf, Kirche neu erleben" mit Posaunenchor
Montag 29.11.2021 20:00 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Probe des Kirchenchores

Stadtteil Ruit
Mittwoch 24.11.2021 16:45 Uhr Gemeindesaal Ruiter Kirchturmspatzen
Freitag 26.11.2021 19:30 Uhr Gemeindesaal Probe des Posaunenchores
Sonntag 28.11.2021 08:55 Uhr Kirche Gottesdienst zum ersten Advent mit Posaunenchor Pfrin. A. Czetsch
Montag 29.11.2021 20:00 Uhr Kirche Probe des Kirchenchores

Stadtteil Sprantal
Mittwoch 24.11.2021 19:30 Nußbaum Pfarrscheune Kirchengemeinderatssitzung
Sonntag 1. Advent 28.11.2021 09:00 St. Wolfgang Sprantal
10:15 St. Stephan, Nußbaum Abendmahlsgottesdienst Pfarrer i.R. Horst Nasarek

Katholische Kirche
Kernstadt St. Laurentius
Donnerstag 25.11.202 10:00 Uhr ASB-Pflegeheim, Bretten Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Freitag 26.11.2021 18:30 Uhr Kirche St. Laurentius, Bretten Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag 28.11.2021 10:30 Uhr Kirche St. Laurentius, Bretten Eucharistiefeier-Livestream Pfr. Maiba
Sonntag 28.11.2021 17:00 Uhr Kirche St. Laurentius, Bretten Wortgottesfeier mit unseren Kommunionfamilien Pfr. Maiba
Mittwoch 01.12.2021 09:00 Uhr Kirche St. Laurentius, Bretten Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Mittwoch 01.12.2021 15:00 Uhr Kirche St. Laurentius, Bretten Andacht der kfd Bretten

Pfarrgemeinde Bauerbach
St. Peter
Samstag 27.11.2021 08:00 Uhr Kirche St. Peter, Bauerbach Rosenkranzgebet-Mariengedächtnis
Samstag 27.11.2021 18:30 Uhr Kirche St. Peter, Bauerbach Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag 28.11.2021 18:00 Uhr Kirche St. Peter, Bauerbach Adventsandacht
Mittwoch 01.12.2021 08:30 Uhr Kirche St. Peter, Bauerbach Rosenkranzgebet
Mittwoch 01.12.2021 09:00 Uhr Kirche St. Peter, Bauerbach Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag 25.11.2021 18:00 Uhr Kirche Hl. Kreuz, Büchig Rosenkranzgebet
Samstag 27.11.2021 16:25 Uhr Kirche Hl. Kreuz, Büchig Salve - Gebet
Sonntag 28.11.2021 11:00 Uhr Kirche Hl. Kreuz, Büchig Ökumenischer Gottesdienst

Pfarrgemeinde Neibsheim
St. Mauritius
Freitag 26.11.2021 18:00 Uhr Kirche St. Mauritius, Neibsheim Rosenkranzgebet
Sonntag 28.11.2021 10:30 Uhr Kirche St. Mauritius, Neibsheim Eucharistiefeier mitgestaltet vom MGV Pfr. Streicher

Filialkirche Gondelsheim
Guter Hirte
Sonntag 28.11.2021 10:30 Uhr Kirche Guter Hirte, Gondelsheim Wortgottes-/ Bußfeier
Dienstag 30.11.2021 18:30 Uhr Kirche Guter Hirte, Gondelsheim Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Mittwoch 24.11.2021 19.00 Uhr START UP für junge Erwachsene
Freitag 26.11.2021 19.00 Uhr Jugend JUMP
Sonntag 28.11.2021 10.00 Uhr Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Pastor A. Bothe
Dienstag 30.11.2021 20.00 Uhr Bibelforum & Livestream Hubert Weiler LZ Adelshofen

Christusgemeinde Bretten
Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
Donnerstag 25.11.2021 14:30 Bretten, Im Brückle 7 Treffpunkt 60plus
Freitag 26.11.2021 19:30 Bretten, Im Brückle 7 Junge Erwachsene (ab 21 J.)
Samstag 27.11.2021 19:30 Bretten, Im Brückle 7 Jugendkreis (15 - 21 J.)
Sonntag 28.11.2021 10:00 Bretten, Im Brückle 7 Gottesdienst (mit Kinderprogramm)
Sonntag 28.11.2021 14:30 Bretten, Im Brückle 7 Bibelstunde
Sonntag 28.11.2021 14:30 Ruit Bibelstunde in Bretten
Sonntag 28.11.2021 14:30 Nußbaum Bibelstunde in Bretten

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten
Videokonferenz – Anmeldedaten über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org
Jehovas Zeugen Bretten Videokonferenz-Anmeldedaten über 07252-5864066/jw-bretten@mailbox.org
Freitag 26.11.2021
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen / „Eine Geschichte über Mut und einen geheimen Plan“ / Die reine Anbetung Jehovas – endlich wiederhergestellt!/ (jw.org)
Sonntag 28.11.2021
10:00 Uhr Vortrag und Bibelstudium: Halte dich eng an Jehova und seine Familie (jw.org)

Neuapostolische Kirche
Gemeinde Bretten
Heilbronner Str. 13
Mittwoch, 24.11. - 20.00 Uhr - Gottesdienst
Sonntag, 28.11. - 09.30 Uhr - Gottesdienst (1. Advent) - Heilige Wassertaufe von Tatjana Hesz

Biblische Gemeinde Bretten
Am Hagdorn 5
Mittwoch 24.11.2021 18:30 Uhr Am Hagdorn 5, 75015 Bretten Bibel- und Gebetskreis
Freitag 26.11.2021 19:00 Uhr Am Hagdorn 5, 75015 Bretten Teen- und Jugendkreis (ab 13 Jahre) nähere Informationen unter Tel. 07252 / 78024
Sonntag 28.11.2021 11:00 Uhr Am Hagdorn 5, 75015 Bretten Gottesdienst
Mittwoch 01.12.2021 18:30 Uhr Am Hagdorn 5, 75015 Bretten Bibel- und Gebetskreis

ICF Kraichgau
Salzhofen 7
Sonntag, 28.11.21
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration vor Ort.
Beginn der Advents- und Weihnachtszeit - Henning Krockow
18:30 Uhr Gottesdienst vor Ort.
Für die Gottesdienste vor Ort ist eine Anmeldung erforderlich. www.icf-kraichgau.de/gottesdienst
Wir streamen unsere Gottesdienste um 9:30 Uhr, 11:15 Uhr und 18:30 Uhr live mit Predigt und Worship aus Karlsruhe.
Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de/online-church

Bitte beachten Sie, dass auf Grund der aktuellen Situation kurzfristige Änderungen möglich sind!